

# Delegiertenversammlung des Kantonalverbandes der Battasendas Grischun vom 5. März 2022

## Protokoll

**Ort und Datum:** Restaurant Bahnhof, Filisur, 5. März 2022

**Anwesend:** KV (6), KL (5), Amedes Ems (2), APE Poschiavo (1), Capricorn Engiadina Bassa (1; digital), Battasendas Engiadin'ota (1), Falkenstein Landquart (3), Kobra/Larein Pragg-Jenaz (3), Pfadi Davos (1), Pfadi Phoenix Chur (3), Rhätikon Schiers (1), Viamala (2)

**Abwesend:** --

**Entschuldigt:** Fimo, Möbius, Taruga, Tweety

### 1. Begrüssung

Pumuckel und Sugo begrüssen die Anwesenden und eröffnen die Sitzung.

### 2. Ermittlung der Stimmenzahlen

Orion orientiert über die Ermittlung der Stimmenzahlen. Massgebend sind die in der MiData DB eingetragenen Aktivmitglieder und die in Art. 8 der Statuten festgelegten Delegiertenstimmen und die Drittelsregel. Es werden die Stimmzettel verteilt (Cardia). Gemäss diesen Vorgaben sind aus den Abteilungen 18 Stimmen vertreten, möglich wären 29. Insgesamt sind 29 Stimmen vertreten; das absolute Mehr beträgt 15 Stimmen.

### 3. Wahl der Stimmenzähler/-innen

Dolby (KV) und Freitag (Battasendas Engiadin'ota) werden als Stimmenzähler vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

### 4. Neue Abteilung Phönix Chur

#### a. Aufnahme

Orion erklärt, dass gemäss Art. 7 der Statuten des Kantonalverbandes die DV die Aufnahme einer neuen Abteilung beschliessen muss. Nameiki orientiert über die Fusion und beantragt die Aufnahme der neuen Abteilung Phönix Chur in die Battasendas Grischun. Die Aufnahme erfolgt einstimmig.

#### b. Abteilungsfarben

Neben der Aufnahme obliegt es der DV auch, die Abteilungsfarben zu genehmigen. Nameiki erklärt, dass die Farben von Phönix Chur die Farben der Stadt Chur darstellten. Die Farben werden einstimmig genehmigt.

### 5. Protokoll der DV vom 20. Februar 2021

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und unter Applaus verdankt.

### 6. Rechnung 2021 und Revisorenbericht

Zulu erläutert kurz die einzelnen Positionen der Erfolgsrechnung und der Bilanz. Die Rechnung 2021 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 331.70 ab, Die Bilanzsumme beträgt Fr. 137'777.53, das Vereinsvermögen Fr. 59'447.08.

Meisli verliest den Revisorenbericht und bestätigt, dass die Kasse ordnungsgemäss geführt wurde; sie beantragt, die Rechnung abzunehmen und dem Kassier Decharge zu erteilen.

Die Rechnung und Decharge-Erteilung erfolgen ohne Gegenstimme.

## 7. Budget 2022

Zulu erläutert das Budget 2022. Es unterscheidet sich nicht wesentlich vom Budget 2021. Beim Budget weist Zulu speziell auf die Position 'Ausbildung' im Umfang von Fr. 3'000 hin. Der Mitgliederbetrag der Abteilungen bleibt unverändert bei Fr. 34 (davon Fr. 18 an PBS). Der Vorstand empfiehlt das Budget zur Annahme. Das Budget wird einstimmig angenommen.

## 8. Jahresbericht des Kantonalen Vorstandes

Pumuckel liest den Jahresbericht vor. Vorab freut sie sich, dass die DV wieder im gewohnten Rahmen stattfinden kann und hofft, dass dies ein Startanlass in ein 'normales' Pfadijahr ist.

Fürs das vergangene Jahr hatte sich der Vorstand folgende Ziele gesetzt:

- *Erneuerung Sponsoringvertrag Migros Kulturprozent.*
  - ➔ Unterstützung für weitere drei Jahre mit neuem Logo sichergestellt.
- *Unterstützung KaLei in ihren 'ausserordentlichen Belangen'*
  - ➔ Hoffen, dass Hilfe angekommen ist, wo es sie gebraucht hat; Ziel weiterverfolgen.
- *Reglementierung Ehrenmitglieder*
  - ➔ Thema ruhen gelassen, weil Prioritäten anderswo gesetzt.
- *Inventur Battasendas-Shop*
  - ➔ Ist erfolgt und in der Bilanz/Erfolgsrechnung ersichtlich.

Weitere Themen, die den Vorstand beschäftigt haben, waren:

- *Finanzen.* Battasendas erhielten Sport-Toto Gelder in der Höhe von CHF 14'900. Davon konnten CHF 10'400 für Anschaffungen an die Abteilungen ausgeschüttet werden; weitere CHF 4'500 flossen in die Kurskasse. Weil im 2021 keine Bahntickets auszubezahlen waren, wird das Geld dem PfiLa Komitee zusätzlich zur Verfügung gestellt.
- *Teamplausch.* Koala, Cielo, Pumuckel und Sugo haben in Chur den Schlüssel zum magischen Portal gefunden und die Welt gerettet.
- *Vorstandssessen.* Fiel im Berichtsjahr ins Wasser. Dafür traf sich der Vorstand im Juni bei Pumuckel im Garten zu einer Vorstandssitzung mit Grillplausch; im Dezember lud Sugo zur Abschlusssitzung mit Raclette.
- *Helpline.* Glücklicherweise ist auch im Jahr 2021 niemand ernsthaft in Gefahr gekommen und die weniger gefährlichen Situationen konnten gut überstanden werden.

### Ausblick 2022

- Wir wollen, dass Pfadi vor Ort stattfindet.
- Es wird am PfiLa eine Roverbar geben.
- Der Vorstand wird die Abteilungen im BuLa besuchen.
- Orion wird weiterhin den Statuten nachjagen, welche noch nicht überprüft sind.

Während des vergangenen Jahres hat der Vorstand die Battasendas an der GV von Jugend.gr (digital) vertreten, sowie das Treffen der für das Krisenteam Verantwortlichen (ebenfalls digital); weiter gab es einen Architektur-workshop für das Projekt Battasendas Pfadiheim. Im Juli wurde ein neuer Lagerplatz auf der Alp Malix eingeweiht. Schliesslich war der Vorstand bei der Gründungsversammlung der Pfadi Phönix Chur vertreten, welche im Oktober stattfand.

Pumuckel und Sugo danken im Namen des Vorstandes Koala, Cielo und der gesamten Kantonalen Leitung für ihre grosse Arbeit für die Battasendas Grischun; vor allem gilt ihnen und den Abteilungen der Dank dafür, dass alle wieder mehr als nur kreativ waren bei der Umsetzung der vielen Veränderungen in den rechtlichen Grundlagen und der Bestimmungen. Jeder einzelne

Entscheid ist zu bewundern, weil es im vergangenen Jahr besonders schwierig war, denn jede und jeder hatte eine andere Meinung dazu, ob zu viele oder zu wenige Massnahmen getroffen wurden. Danke, dass ihr stark bleibt und das ihr Pfadi weiter betreibt trotz aller Hindernisse ... es wird wieder besser, versprochen! Schön, dass ihr alle da seid – wir freuen uns schon auf ein fulminantes Pfadijahr mit PfiLa, BuLa und vielem mehr.

Der Jahresbericht wird von den Anwesenden mit Applaus verdankt.

## 9. Jahresbericht der kantonalen Leitung

Die Kantonale Leitung traf sich im Verlaufe des Jahres an fünf Sitzungen und einem Wochenende intensiver Planung. Die Sitzungen wurden, wenn möglich vor Ort gehalten, aufgrund von Covid-19 war dies aber nicht immer möglich. Trotzdem konnte das Planungswochenende im November dann vor Ort stattfinden im Pfadiheim in Chur. Im Sommer wurde auch ein gemeinsamer Teamtag durchgeführt, wo Spiel und Spass im Vordergrund standen. Intensiv setzte sich die KaLei mit der Zukunft der Pfadi Graubünden auseinander, etwa indem sie eine Strategie „Battasendas 2025“ mit einer Roadmap, auf welcher Meilensteinen und Projekte definiert sind, erarbeitete. Die Umsetzung dieser Strategieziele findet laufend statt.

Dabei setzte die KaLei drei Schwerpunkte und formulierte für jeden dabei Ziele für das laufende Jahr:

Pfaditechnik ist ein fixer Bestandteil:

- Fokus Technik am Pio & Roverlauf
- jede Abteilung kann am BuLa ein Sarasani bauen
- Fokus-Ausgabe Scarnuz
- Technik-Kurse werden besucht

Enge Beziehung fördern:

- Abteilung und Coach stehen in Kontakt
- Basisnaher werden
- Wertschätzung auch übers Jahr verteilen
- Coach-Steckbrief
- Haltungspapier über Abteilungsbetreuung erstellen

Battasendas ist sichtbar:

- Ziel: Mehr Berichte über Pfadi in den Medien
- Homepage-Check der Abteilungen
- KaLei ist präsent in Kursen & kantonalen Anlässen
- Medien einladen an kantonale Anlässe; Weekends oder sonstige tolle Anlässe

Hervorgehoben wird zudem, dass im Berichtsjahr die Abteilung Pfadi Phönix Chur neu gegründet wurde und die Battasendas Grischun per 31. Januar 2022 677 Mitglieder zählt.

Der in Versform vorgetragene Jahresbericht wird von den Anwesenden mit Applaus verdankt.

## 10. Stiftung Battasendas Pfadiheime

Pumuckel berichtet über den workshop, in welchem mit zwei Architekten das Raumprogramm für ein Pfadiheim erarbeitet wurde. Was den Standort betrifft, gibt es mit der Gemeinde Ilanz Verhandlungen und Abklärungen auf der Lenzerheide und in Filisur. Der Erlös aus dem Pfadiheim Scardanal kann auch für ein Pfadiheim einer Abteilung eingesetzt werden. Als nächstes steht die Visualisierung des Projekts an.

## 11. Statutenänderung

Sugo und Orion erklären, weshalb die beiden Statutenänderungen beantragt werden.

Bei Art. 17 geht es darum, die Kommunikation aufzuwerten; dazu gehört auch eine bessere Stellung im Organigramm. Die Anpassung von Art. 17 wird einstimmig genehmigt.

Auch die Anpassung von Art. 24, bei der es um eine Ausdehnung der möglichen Amtsdauer von Revisoren geht, wird einstimmig angenommen.

## 12. Verabschiedungen

Pumuckel bedankt sich bei Dolby für die Verkörperung der italianità im Vorstand und deren Einsatz, insbesondere für das denkwürdige PfiLa-Radio. Dolby hinterlässt eine grosse Lücke.

## 13. Wahlen

### a. Kantonale Leitung

Koala führt die Neuwahl für die Verantwortliche Kommunikation durch.

Livia Benesch v/o Karibu stellt sich bzw. die neue Aufgabe in einem Video vor. Karibu wird einstimmig gewählt.

### b. Rechnungsrevisor /in 2022 – 2024

Sugo nimmt die Bestätigungswahl/Rechnungsrevisor vor.

Nathalie Schwarz v/o Meisli wird für die Amtsperiode 2022-2024 vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Sugo erwähnt, dass Franca Flütsch v/o Piccola als Revisorin bis 2023 gewählt ist.

### c. 2 Delegierte und Stellvertreter/-in für die PBS-DV vom 12. – 13. November 2022 im Thurgau Neben Koala und Cielo werden Pumuckel und Sugo als Delegierte gewählt. Ihre Stellvertreter sind Venus und Darwin. Die Wahl erfolgt in globo und einstimmig.

## 14. Verein Battasendas KaLa 2024

Koro stellt das Projekt Kantonales Sommerlager 2024 vor. Ein solches Lager gab es letztmals 2013 im Engadin. Das Lager soll nicht im Folgejahr nach dem BuLa stattfinden, sondern mit einem Jahr mehr Abstand. Wo im Kanton Graubünden das Lager stattfinden soll, ist noch offen. Es soll zwei Wochen dauern. Die Gründung des Trägervereins findet im PfiLa statt.

## 15. Varia

### a. Info Pfadfinder/innen Stiftung Calancatal

Pumuckel ruft das Pfadiheim Calancatal mit seinen Vorzügen in Erinnerung.

### b. Pumuckel verteilt Exemplare des Sportjahrbuchs 2021/22

### c. Umfrage Abendessen

Eine erfreulich hohe Anzahl von Delegierten bleiben zum gemeinsamen Nachtessen in Filisur.

Pumuckel und Sugo danken allen Delegierten für die Teilnahme und wünschen ein erfolgreiches Pfadijahr 2022. Im Anschluss an die DV referieren zwei Mitglieder des Movateams über das anstehende BuLa.

Ende: 14:30 Uhr.

4. Mai 2022

Thomas Audétat v/o Orion